

Niederschrift der Fortsetzungssitzung der 51. Sitzung der Gemeindevertretung Am Mellensee am Dienstag, den 23.01.2024 im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Zossener Straße 21c, 15838 Am Mellensee

öffentlicher Teil

Beginn: 19:00 Uhr bis 19:20 Uhr

Teilnehmer:

Bürgermeister
Krüger, Tobias

Fraktion DIE LINKE
Kruppa, Judith
Janke, Tobias

(Teilnahme per Videokonferenz)

Fraktion CDU
Thiele, Andreas
Porath, Dargo
Rarrasch, Torsten

Fraktion SPD
Koch, Ingo
Vogel, Julia

(Teilnahme per Videokonferenz)

Fraktion UWG
Borkowski, Wilfried
Glienick, Christian
Keiler, Udo
Tscherwinka, Maik

BVB Freie Wähler - 3punkt0 - gemeinsam für Am Mellensee
Pehnert, Dirk
Schuster, Antje

Fraktionslos
Elsner, Dieter

Entschuldigt:

Schulze, Doreen
Hänsel, Milan

DIE LINKE
BVB Freie Wähler - 3punkt0 - gemeinsam für
Am Mellensee

Unentschuldigt:

-

Verwaltung:

Gonschorek, Carolin
Wuthe, Jonas

(Teamleiterin Ordnungsamt)
(Schriftführer)

Anw. geladene Gäste:

Herr Humsch
Frau Gruner

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 28. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
- 29. Sonstiges

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnet die Fortsetzungssitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er erinnert daran, dass die letzte Sitzung mit dem Tagesordnungspunkt 27 geendet hat und von dort an fortgefahren wird.

Zu 28. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende erwähnt die schriftliche Stellungnahme der Verwaltung auf Anfragen der CDU und fragt die Fraktion, ob diese ausreichend ist. Ein Mitglied der Fraktion bejaht dies.

Ein Mitglied der Fraktion SPD hat Fragen zu dem Thema Brandenburg Paket. Man möchte wissen, wie viel Geld angekommen ist und ob die Verwaltung das Geld in Energiesparmaßnahmen investieren möchte.

Der Bürgermeister erwähnt, dass dieses Thema der Kämmerei vorliegt und man überprüfen wird, wie sich der Vorschlag einbringen lassen könne.

Ein Mitglied der Fraktion BVB Freie Wähler - 3punkt0 - gemeinsam für Am Mellensee fragt an, ob es bei den Gesprächen mit dem Landkreis erneut um das Thema weiterführende Schulen ging und wie das weitere Vorgehen diesbezüglich ist.

Der Bürgermeister bestätigt, dass das Thema zur Sprache und es noch zu keinem Beschluss kam, aber Mellensee hierfür nicht berücksichtigt wird. Die Haushaltsplanung und alle anderen erforderlichen Planungen, sowie die Meinungen innerhalb des Gremiums gehen in die Richtung, dass Zossen hierfür gewählt werden wird.

Das Mitglied der Fraktion BVB Freie Wähler - 3punkt0 - gemeinsam für Am Mellensee bittet hier das Radverkehrskonzept nicht aus den Augen zu verlieren. Sollte die Schule in Zossen-Wünsdorf gebaut werden, so müssen die Radwege zwischen Klausdorf und Wünsdorf überarbeitet werden. Das Mitglied bedankt sich für die Auflistung der Förderprogramme durch die Verwaltung, vermisst allerdings den Punkt „Digitalpakt IT Admin“. Die Verwaltung soll hier bitte prüfen, ob die Gemeinde diesen Punkt nicht hat und ob man noch aufgenommen werden könnte.

Ein Mitglied der Fraktion DIE LINKE möchte wissen, ob die Verwaltung einen Wärmeplaner beantragt hat

Der Bürgermeister bestätigt einen Klimamanager im Sommer 2024 zur Verfügung zu haben, der sich ebenfalls dieses Themas annehmen wird.

Ein Mitglied der Fraktion CDU fragt, ob es schon eine Übersicht zu den Schulanmeldungen 2024/25 gibt.

Der Bürgermeister hat geplant für den nächsten Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss eine Übersicht über alle Möglichkeiten erstellen zu lassen.

Weiter möchte das Mitglied wissen, wie die aktuelle Situation bezüglich der Nutzung des Schulcontainers aussieht.

Der Bürgermeister antwortet, die Schule könne den Containeranbau nutzen, wenn sie ausreichen Personal hätten. Aufgrund des Personalmangels bestehe aktuell kein Bedarf diesen zu nutzen. Das Mitglied wundert sich, ob der zusätzlich geschaffene Raum in Form des Containers überhaupt benötigt wird.

Der Bürgermeister meint, es fehle an einer klaren Raumkonzeption. Er habe mit einem Bürgermeister einer anderen Kommune geredet, der den gleichen Bautyp hat und sich dessen Raumkonzept geben lassen.

Zu 29. Sonstiges

Ein Mitglied der Fraktion BVB Freie Wähler - 3punkt0 - gemeinsam für Am Mellensee weist erneut darauf hin, dass in der Niederschrift und der Veröffentlichung im Amtsblatt zum ersten Teil der 51. Sitzung unter dem Punkt der Nichtentlastung der Änderungsantrag, die Begründung und die namentliche Abstimmung komplett abgedruckt werden müssen.

Der Bürgermeister fragt die Mitglieder, ob der Entwurf des Haushalts in Papierform als gekürzte Variante reichen würde, um so etwas Papier zu sparen.

Der Vorsitzende lässt über das Rederecht für den Tagesordnungspunkt 4 des nichtöffentlichen Teils abstimmen.

Beschluss-Nr.: 573/51/2024

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Am Mellensee beschließt das Rederecht für den TOP 4 im nichtöffentlichen Teil für Frau Gonschorek, Herrn Humsch und Frau Gruner.

Abstimmungsverhältnis:

15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

angenommen

19:20 Uhr: Der Vorsitzende beendet damit den öffentlichen Teil der Sitzung und bedankt sich bei allen Teilnehmern.

Am Mellensee, den 26.03.2024

M. Tscherwinka
Vors. d. Gemeindevertretung